



**Dr. Jana Pinka**  
Mitglied des Sächsischen Landtages  
Stellv. Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag  
Sprecherin für Umweltpolitik und Ressourcenwirtschaft

Dr. J. Pinka, Sächs. Landtag  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden

Sächsisches Oberbergamt

Postfach 1364

09583 Freiberg

per E-Mail an: [Bernhard.Cramer@oba.sachsen.de](mailto:Bernhard.Cramer@oba.sachsen.de)

Dresden, 12. April 2017

## **Antrag auf Akteneinsicht gemäß § 4 Abs. 1, 2 des Sächsischen Umweltinformationengesetzes**

Sehr geehrter Herr Oberberghauptmann Prof. Dr. Bernhard Cramer,  
auf der Grundlage des gemäß § 4 Abs. 1, 2 des Sächsischen Umweltinformationsgesetzes (SächsUIG) bestehenden gesetzlichen Anspruchs auf Zugang zu Umweltinformationen beantrage ich die Akteneinsicht in die bei Ihrer Behörde als informationspflichtiger Stelle vorhandenen oder bereit gehaltenen Sach- und Verwaltungsvorgänge in Bezug auf den laufenden Braunkohletagebau Nochten.

Bei den genannten Unterlagen bzw. den in diesen vorhandenen Daten handelt es sich unstreitig um Umweltinformationen im Sinne des § 3 Abs. 2 SächsUIG.

Es wird konkret die Akteneinsicht in das durch den Bergbautreibenden

1. bis zum 31.01.2017 vorzulegende Konzept zur erforderlichen Vorsorge der Wiedernutzbarmachung und der Ewigkeitslasten, und die
2. bis zum 31.05.2016 vorzulegende Übersicht über die bilanzierten Rückstellungen des Bergbautreibenden, die „in geeigneter Form nachvollziehbar aufzuschlüsseln“ war (nebst dieser Aufschlüsselung)

begehrt.

Ich bitte Sie zur Realisierung des Akteneinsichtsanspruches um die Übersendung der vom konkretisierten Einsichtsbegehren erfassten, eingescannten Unterlagen an meine E-Mailadresse [jana.pinka@slt.sachsen.de](mailto:jana.pinka@slt.sachsen.de).

Sollten Sie der Auffassung sein, dass damit Kosten entstehen bzw. Gebühren zu erheben sind, bitte ich vorab um entsprechende Mitteilung über die zu erwartende Kostenhöhe.

Für Ihre diesbezüglichen freundlichen Bemühungen danke ich Ihnen recht herzlich.

Mit freundlichem Glückauf,

Dr. Jana Pinka, MdL